

AUSBILDUNG

Sekundarstufe II/Berufsbildung

Berufsschullehrperson werden.



Berufsschullehrperson sein

In der Schweiz entscheiden sich etwa zwei Drittel aller Jugendlichen für eine berufliche Grundbildung. Eine Berufslehre ist somit auch heute noch die bedeutendste Berufsausbildung. Rund 230 Berufe stehen zur Wahl. Dieses breite Feld der Berufsbildung ist äusserst vielfältig. Sie reicht von der praktischen Ausbildung im Lehrbetrieb zur schulischen Grundbildung (Berufskunde, Allgemeinbildung usw.) bis hin zur höheren Berufsbildung.

Ihre Aufgabe

Die berufliche Grundbildung ist Basis für lebenslanges Lernen und öffnet eine Vielzahl von Berufsperspektiven. Im schulischen Ausbildungsteil arbeiten Sie als Lehrperson der Sekundarstufe II mit jungen Menschen. In der beruflichen Grundbildung vermitteln Sie berufsbezogene Kenntnisse, damit die Lernenden die Theorie mit der Praxis verknüpfen können. Dabei müssen Sie den Unterricht der Vorbildung, den Interessen, dem vielfältigen Arbeitsgebiet und der Leistungsfähigkeit der jeweiligen Klasse anpassen.

Ihr Beruf

Als Berufsschullehrperson bilden Sie den Nachwuchs für die Schweizer Arbeitswelt mit aus und vermitteln berufsspezifische Fachkenntnisse. Aufgrund der Veränderungen in den Berufsfeldern befassen Sie sich laufend mit den Neuerungen in der Berufswelt.

Studium Sekundarstufe II/Berufsbildung

Zulassung

- Abschluss einer höheren Berufsbildung oder einer Hochschule im entsprechenden Lehrgebiet
- Betriebliche Erfahrung (mind. 6 Monate)
- Die Zulassungsbedingungen variieren je nach Studiengang. Alle aktuellen Informationen finden Sie auf der Homepage.

Studienumfang

- Hauptberuf: 60 ECTS-Punkte
- Nebenberuf: 10 ECTS-Punkte
- Berufsbegleitendes Teilzeitstudium

Studienabschluss

- SBFI-anerkanntes Lehrdiplom für den Unterricht an Berufsfachschulen im Hauptberuf (ABU, BK, BM, KV) oder im Nebenberuf (BK, KV IKA)
- Diplom für den Unterricht an höheren Fachschulen (HF) im Haupt- und Nebenberuf
- Diplom Berufsbildnerin/Berufsbildner in überbetrieblichen Kursen und Lehrwerkstätten im Nebenberuf

In allen Studiengängen erwerben Sie digitale Kompetenzen, die Sie befähigen, Ihren eigenen Unterricht mit digitalen Medien zu gestalten.

Kosten

- Einschreibgebühr 100 CHF
- Studiengebühr 765 CHF/Semester
- Weitere Kosten für Unterrichtsmaterialien etc.

Studienbeginn

Herbst- oder Frühjahrssemester

Anmeldung

30. April (Herbstsemester)/

31. Oktober (Frühlingssemester)*

*Informationen zu verspäteten Anmeldungen finden Sie unter phzh.ch/sek2

Struktur Studiengänge Sekundarstufe II/Berufsbildung

Fachdidaktische Ausbildung

- Fachdidaktische Grundlagen
- Berufsfelddidaktik
- Umsetzung Rahmenlehrplan bzw. Bildungsplan
- Umsetzung Schullehrplan
- Sprache und Kommunikation
- Fachdidaktik für höhere Fachschulen
- Grundlagen der Erwachsenenbildung

Bildungs- und Erziehungswissenschaften

- Grundlagen des Lehrens und Lernens
- Einführung in die Berufspädagogik
- Didaktik der beruflichen Bildung
- Interaktionsprozesse
- Junge Erwachsene in der Berufsbildung
- Schul- und Qualitätsentwicklung

Berufspraktische Ausbildung

Die berufspraktische Ausbildung erfolgt über Praktika, in denen die Studierenden von erfahrenen Lehrpersonen begleitet werden. Studierende, die bereits an Berufsfachschulen und höheren Fachschulen unterrichten, können die Praktika in den eigenen Klassen absolvieren und werden von den Dozierenden besucht.

Die PH Zürich bietet modularisierte Studiengänge an, die zu einem Lehrdiplom bzw. Diplom für Berufsfachschulen für hauptberufliche wie nebenberufliche Lehrpersonen führen.

Unterrichten im Hauptberuf

1800 Lernstunden, 4 Semester

Studiengänge für Lehrpersonen in der beruflichen Grundbildung

- Allgemeinbildender Unterricht (ABU)
- Berufskunde (BK)
- Unterricht an kaufmännischen Berufsfachschulen (KV)
- Unterricht in der Berufsmaturität (BM)

Unterrichten im Nebenberuf

300 Lernstunden, 2 Semester

Studiengänge für Lehrpersonen in der beruflichen Grundbildung

- Berufskunde (BK)
- Unterricht an kaufmännischen Berufsfachschulen (KV)
- Berufsbildner:in in überbetrieblichen Kursen (ÜK) und Lehrwerkstätten (LWS)

Studiengänge für Lehrpersonen an höheren Fachschulen

- Unterricht an höheren Fachschulen (HF)

Studierende an der PH Zürich

Gesamtzahl Studierende 2023



3820

GESAMT

Neueintritte Sekundarstufe II 2023

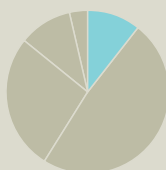


281

Studierende nach Stufen 2023

Kindergarten-
und Unterstufe

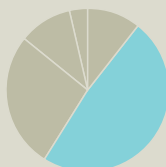
412



11%

Primar-
stufe

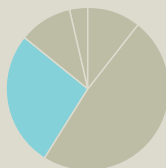
1841



48%

Sekundar-
stufe I

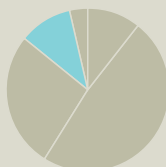
1032



27%

Sekundar-
stufe II

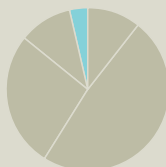
402



11%

Master
Fachdidaktik

133



3%

Studieren an der PH Zürich

Wir bilden Lehrpersonen für die Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe I aus sowie Berufsfachschullehrpersonen für die Sekundarstufe II und die Höhere Fachschule. Das Studium mit Bachelor- oder Masterabschluss bereitet Sie für die Schule von heute und morgen vor.

Praxisbezug

Der Bezug zur Berufspraxis spielt bereits ab der ersten Woche eine wichtige Rolle in Ihrem Studium an der PH Zürich. Deshalb umfasst die berufspraktische Ausbildung rund ein Drittel des Studiums.

Flexibel studieren

Wenn möglich geht die PH Zürich auf individuelle Bedürfnisse der Studierenden ein. Die meisten Studiengänge können im Voll- oder Teilzeitstudium absolviert werden. Auf dem Campus ist eine Kindertagesstätte mit reservierten Plätzen für Kinder von Studierenden eingerichtet.

Begleitung im Studium und beim Berufseinstieg

Auch über die Ausbildungszeit hinaus steht Ihnen ein breites Beratungsangebot zur Verfügung. Nach Studienabschluss profitieren Berufseinsteigende im Kanton Zürich in den ersten zwei Jahren von kostenlosen Weiterbildungs- und Beratungsleistungen an der PH Zürich.

Attraktives Studium an der PH Zürich

- Campus mitten in der Stadt, direkt beim Hauptbahnhof Zürich
 - Gut dotierte, moderne Bibliothek mit vielen Arbeitsplätzen
 - Zahlreiche Verpflegungsmöglichkeiten auf und neben dem Campus
 - Günstige Mitgliedschaft beim ASVZ (Sport)
 - Aktive Vereinigung von Studierenden (VSPHZH und Alumni PHZH)
 - Breites Beratungs-, Unterstützungs- und Weiterbildungsangebot an der PH Zürich
-

Studienvarianten

An der PH Zürich qualifizieren Sie sich berufsbegleitend für eine haupt- oder nebenberufliche Unterrichts- oder Ausbildungstätigkeit in der Berufsbildung. Sämtliche Studiengänge sind vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) anerkannt und führen zu einem in der ganzen Schweiz anerkannten Lehrdiplom bzw. Diplom.

Berufspädagogische Nachqualifikation für Gymnasiallehrpersonen

Personen, die bereits über ein Lehrdiplom für den gymnasialen Unterricht verfügen, können sich an der PH Zürich zusätzlich für den Unterricht an Berufsfachschulen in ihrem Fach qualifizieren. Studienumfang: 300 Lernstunden (10 ECTS).

Passerellen – verkürzte Ausbildungen

Personen, die bereits im Besitz eines SBFI-anerkannten Lehrdiploms, eines SVEB-Zertifikats Ausbilder:in oder eines eidgenössischen Fachausweises Ausbilder:in (SVEB-Module 1–5) sind, haben an der PH Zürich die Möglichkeit, sich für einen anderen Bereich oder ein anderes Fach zu qualifizieren.

Detaillierte Informationen finden Sie unter
→ phzh.ch/sek2

Mehr erfahren?

Haben Sie Fragen zu den Studiengängen oder zur Zulassung?

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 043 305 65 55

sekundarstufe2@phzh.ch

Detaillierte Informationen zu den Studiengängen der Sekundarstufe II/ Berufsbildung finden Sie unter
→ phzh.ch/sek2

Informationsveranstaltungen

Die Studiengangsleitenden informieren über die verschiedenen Studiengänge und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Alle Daten finden Sie auf

→ phzh.ch/info

Weitere
Informationen
phzh.ch/sek2

